

Zwischen//welt kommt ans Johanneum

Wie kann man sich in die Lage von Schwerstkranken und Sterbenden hineinversetzen? Wie lässt sich erahnen, was am Ende unseres Weges auf uns zukommt? Thomas Nufer ist mit „zwischen//welt“ ein intensiver, kunstvoller und komplexer Blick auf die Palliativmedizin gelungen. 2023 im Auftrag des Herz-Jesu-Krankenhaus Münster-Hiltrup im Planetarium Münster uraufgeführt, kommt diese Inszenierung nun am **Donnerstag, 26. Februar 2026 um 19.30 Uhr** auch nach Wadersloh in die Aula des Gymnasiums Johanneum.

„zwischen//welt“ eröffnet die Chance mit allen Sinnen nachzuvollziehen, was in einer Palliativsituation geschieht. Damit lenkt das Stück das Augenmerk auf eine ganz ungewöhnliche Art der Medizin, bei der es nicht mehr darum geht, dem Leben mehr Tage, sondern den Tagen mehr Leben zu geben.

Zwischen den Welten von Wachen und Schlafen, Leben und Tod liegen Passagen der Verwandlung und der Grenzübertritte in eine vielschichtige Welt. Alles besitzt eine andere Art der Deutung, einen verborgenen Sinn. Diese Transformationsprozesse sind ein wichtiger Teil der Inszenierung.

„zwischen//welt“ sieht sich als komplexes und ergebnisoffenes Experiment, frei von Weltanschauung und Glaube.

Wer mehr über das Projekt erfahren will, klickt hier:

<https://zwischen-welt.de>

Eintrittskarten zum Preis von € 10,- können erworben werden bei:

Wann?
26. Februar,
19.30 Uhr

Sparkasse Wadersloh
Volksbank Wadersloh
Cafe Miss Elly Wadersloh
Sekretariat des Gymnasiums Johanneum

Eintritt: 10 €